

Katholische Pfarrei St. Judas Thaddäus		St. Judas Thaddäus Münchener Str. 40a 47249 Duisburg	Tel. 0203 57 88 60- 0 Fax 0203 57 88 60- 70 http://pfarrei-judas-thaddaeus.de pgr@pfarrei-jt-duisburg.de
---	--	--	---

Duisburg, 05.03.2021

Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 04.02.2020

Tagungsort: Online Zoom-Konferenz

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Teilnehmer: 20

Begrüßung durch Frau Seeger und Frau Siejak

- Frau Seeger und Frau Siejak begrüßen alle Anwesenden. Frau Seeger bittet darum, dass alle Teilnehmer sich stumm schalten und ankündigen, falls sie Aufnahmen von der Sitzung machen möchten. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Tod von Christa Blokesch

- Ein großer Dank gilt der Sermer Runde, welche eine Video-Andacht für Christa Blokesch auf dem Youtube-Kanal veröffentlicht hat.
- In der Sermer Kirche wurde eine Gedenkecke aufgebaut.
- Es wird eine Schweigeminute in Gedenken an Christa Blokesch abgehalten.
- Bald wird es einen Nachruf in den Pfarrnachrichten geben, außerdem liegen in allen Kirchen Kondolenzkarten aus, welche in naher Zukunft zu einer Girlande verbunden und in der Sermer Kirche aufgehängt werden sollen. Pfarreimitglieder sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen an Christa Blokesch auf die Karten zu schreiben.

Meditative Einstimmung durch Herrn Heib

- Herr Heib hat den spirituellen Impuls vorbereitet.

TOP 1: Genehmigung Protokoll vom 27.10.2020

- Einstimmig angenommen, ohne Änderungswünsche.
- Nachtrag: Herr Salje ist weiterhin Vertreter für Rahm, damit ist Rahm auch nach dem Rücktritt von Hans-Günter Heimfarth weiterhin im PGR vertreten.

TOP 2: Aktueller Stand der einzelnen Kirchorte

- St. Joseph (Wedau): Uwe Becker trägt zu Beginn vor, es fand ein Ortausschusstreffen am 02.12.2020 statt, daran nahmen 12 Personen teil, zunächst gab es eine kurze Vorstellungsrunde und die Möglichkeit „Luft abzulassen“. Die Teilnehmer haben ein Konzept mit drei Phasen, bestehend aus Aktueller, Übergangs-, und Zukünftiger Situation, entwickelt. Näheres hierzu entnehmen Sie bitte dem Protokoll zu diesem Treffen. Es wurde zusätzlich bereits eine Bestandsaufnahme gemacht. Am 05.02.2021 findet ein erneutes Treffen der Runde statt. Der Blick ist in die Zukunft gerichtet. Frau Siejak berichtet davon, dass eine kleine Gruppe nun einen Laufzettel für andere Standorte erstellen möchte, um möglichst solche Vorgänge wie in Wedau zu vermeiden. Besonders die Kommunikation zwischen den Gremien soll verbessert werden. Die Mieter am Kirchort bekamen Unterstützung bei der Suche nach neuen Wohnorten, so hat bspw. Pastor Goeke eine neue Wohnung in Buchholz gefunden.

Frau Wegmann regt einen Austausch über die unglücklichen Vorgänge an. Der KV hat bisher nicht auf den Brief der Wedauer Runde reagiert.

Feste Regeln seien nicht eingehalten worden.

Herr Kolb ergänzt, dass der KV Informationen zurückgehalten habe.

Frau Sommer, als KV-Vertreterin, räumt Fehler bei der Bekanntgabe ein. Ihr sei es nicht bewusst gewesen, dass der Ortausschuss Wedau noch nicht informiert gewesen ist. Sie bittet um Entschuldigung.

Frau Seeger bestätigt das Gefühl der Betroffenen, dass die Vorgänge in Wedau ein No-Go waren und in der Summe gepatzt worden ist.

Es wird nochmal auf die Ausarbeitung von Strategien zur besseren Abwicklung solcher Vorgänge hingewiesen.

Die große Abschiedsfeier soll gemeinsam mit der 100 Jahrfeier nachgeholt werden.

- Herz Jesu (Serm): Herr Winkelmann berichtet, dass Herz Jesu inzwischen durch den Förderverein übernommen worden ist. Die pastorale Linie wird mit Pfarrer Winkelmann in naher Zukunft abgesprochen. Ein großes Fest zur Übernahme wird nachgeholt.
- St. Stephanus (Ungelsheim): Die Stadt Duisburg hat einen Bescheid zugestellt, nach welchem die Kirche unter Denkmalschutz gestellt wird.
- St. Franziskus (Großenbaum): Die experimentelle Kirche hat einen erweiterten Arbeitskreis unter der Leitung von Herrn Geißler. Interessenten aus allen Standorten sind herzlich eingeladen.

- St. Raphael (Bissingheim): Keine neuen Informationen zu verkünden.
- St. Maria Himmelfahrt (Hüttenheim): Die Kirche wird zum 30.06.2021 übereignet, die Mieter haben alternative Wohnorte gefunden, auf dem Gelände entsteht ein Altenheim mit Tagespflege
- St Suitbert (Wanheim): Der Förderverein ist mit der Caritas in Kontakt und eine Pfarrheim-Mitnutzung ist im Gespräch.

TOP 3: Vorstellung des neuen Präventionsmoduls

- Frau Seeger begrüßt Herrn Andree, den Präventionsbeauftragten des Bistums Essen.
- Herr Andree erläutert, dass der Lockdown die Präventionsarbeit deutlich erschwert hat und daher die Idee eines Online-Moduls entstanden ist.
- Das Modul soll alle Lerntypen abdecken und ist daher mit einer Vielzahl an interaktiven Möglichkeiten versehen. Es werden ganz viele verschiedene Medien eingebettet. Es müssen jedoch nicht alle Inhalte bearbeitet werden. Der Bearbeiter/die Bearbeiterin bestimmt selbst, welche Inhalte bearbeitet werden. So sollen die Bearbeiter*innen auch dazu motiviert werden, über die Pflichtstunden hinaus sich mit der Materie zu beschäftigen.
- Am Ende erfolgt keine Wissensprüfung, sondern es muss ein Lerntagebuch eingereicht werden. Zu diesem erhält der Einsender/die Einsenderin auch individuelles Feedback.
- Auf die Nachfrage von Frau Seeger wird erklärt, dass das Modul bereits online zur Verfügung steht.
- Die Kosten unterscheiden sich je nach Umfang des gewünschten Moduls:
Basis-Modul: 12€ p.P.
Basis-Plus: 20€ p.P.
Intensiv: 28€ p.P.
Die Module stehen allen Interessierten offen, es werden auch noch weitere folgen.
- Die vorgestellte Online-Schulung kann für Ehrenamtliche genutzt werden. Die dafür anfallenden Kosten übernimmt die Pfarrei aus dem Topf für Fortbildung der Ehrenamtlichen.
- Auf die Nachfrage von Frau Wegmann wird erklärt, dass die Pfarrei selbst ein Konzept entwickeln muss, wer an welchem Modul teilnehmen muss. Die Verantwortung hierfür trägt Pfarrer Winkelmann.
- Sollten Personen bei der Bearbeitung psychologische Hilfe benötigen, sind sofortige Notfallhilfen im Modul integriert.
- Frau Heib würdigt die bisherige Durchführung der Präventionsschulungen durch Christa Blokesch. Die aktuelle Präventionsbeauftragte unserer Pfarrei heißt Stefanie Kleine.

- Für Verdachtsfälle gibt es unabhängige und außenstehende Sachverständige, an welche man sich wenden kann.
- Frau Seeger und Frau Wegmann regen an, dass in kleinem Kreis besprochen werden sollte, wer an welchem Modul teilnehmen muss.
- Frau Siejak bittet auch um die Weiterleitung an außenstehende Gruppen und Vereine
- Ein herzlicher Dank geht an Herrn Andree! (info@mauriceandree.de)

TOP 4: Austausch zu Weihnachten, Silvester und Ostern

- Frau Seeger berichtet das die Aktion „Zimmer frei“ sehr gut angenommen wurde.
- Frau Hübinger würde die Aktion gerne auch in diesem Jahr durchführen. Die Figuren sollten daher bitte im Pfarrbüro abgegeben werden.
- Frau Heib berichtet, dass an Heiligabend 115 Personen im zeitlichen Abstand die offene Kirche besucht haben.
- Die Sternsingeraktion lief an den Kirchorten teilweise unterschiedlich ab. Es kam jedoch eine Menge Geld zusammen.
- Frau Siejak lobte die Beleuchtung der Huckinger Kirche, diese sei sehr gut angekommen. Ferner wies sie auf die Zoom-Gottesdienste hin.
- Frau Seeger regte an, die vielen Aktionen auch nach der Adventszeit zu veranstalten, da man so weiterhin Präsenz zeigen könne.
- Es herrscht Einigkeit darüber, dass eine verlässliche Planung bezüglich Ostern aktuell sehr schwierig ist.

TOP 5: Berichte aus den Gremien

- **Stadtkirche:** Der Preis für Toleranz und Zivilcourage geht in diesem Jahr an BDKJ und Jusos.
- **Steuerungsgruppe:** Das nächste Treffen findet am 04.03.2021 statt.
- **Krisenstab:** Frau Siejak berichtet, dass der Krisenstab am 11.02. erneut berät, um auf die neuen Beschlüsse der Regierung reagieren zu können. Ab dem 21.02. oder dem 28.02. könnte wieder mit Präsenzgottesdiensten begonnen werden, falls die Zahlen weiterhin auf dem aktuellen Niveau bleiben.
- **Kirchenvorstand:** Frau Sommer berichtet, dass der Bau eines Aufzuges in St. Peter&Paul vorangeht, Herr Winkelmann ergänzt, dass für das Pfarrheim in Rahm ein neues Angebot für eine Fluchttreppe eingeholt wird.
- **KiTa-Kuratorium:** Aktuell dürfen keine Austauschmitarbeiter eingesetzt werden, die Pandemie stellt einen hohen Aufwand für alle Kindertagesstätten dar.
- **Pastoralteam:** Das Pastoralteam arbeitet an einer pastoralen Ausgestaltung der Fastenzeit und Ostern. Es sollen weiterhin Impulse erstellt und Zoom Gottesdienste angeboten werden. Durch die verstorbene Christa Blokesch ist nun theoretisch eine Stelle freigeworden. Allerdings gibt es hierzu noch keine

näheren Informationen. Die Firmvorbereitung soll über Zoom stattfinden, nach Möglichkeit sollen die Gruppen sich auch in Präsenz treffen. Auf Nachfrage wird erklärt, dass Herr Schragmann vorerst nicht in Ruhestand gehen möchte.

- **Und andere:**
- **Internetpräsenz:** Die Kanäle der Pfarrei erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Organisatoren würden dies gerne weiterführen. Daher der Aufruf: Bitte senden Sie Beiträge an die Mailadresse: katholischepfarrei1@web.de

Verschiedenes:

Die neue Satzung für die PGR-Wahlen im September ist veröffentlicht worden. Eine Vorstellung der neuen Satzung wird noch erfolgen.

Frau Wegmann regt das Gremium dazu an, sich Gedanken über LisPiGo zu machen. Hier müssen mehr Energie hineingesteckt werden. Gerne würde sie sich auch mit einzelnen Gremienmitgliedern dazu austauschen.

Herr Winkelmann bedankt sich bei allen Beteiligten für die Anwesenheit und beendet die Sitzung um 22:15 Uhr.

gez. Leon Gebler
Stellvertretender Schriftführer
leongebler@t-online.de

gez. Brigitte Siejak
gez. Bianca Seeger
Stellvertretende Vorsitzende